

Notfallseelsorge - Krisenintervention Amberg-Sulzbach

Diakon Peter Bublitz * Dr.-Martin-Luther-Str. 27 * 92237 Sulzbach- Rosenberg
09661 /1213 * diakon.bublitz@asamnet.de

Su.-Ro., 31.12.2010



Vor fünfzehn Jahren haben wir in unserem Landkreis das Projekt Notfallseelsorge begonnen und fünf Jahre zusammen mit dem KID-Team des BRK durchgeführt. Dieses fünfzehnte Jahr bedeutete die Stabilisierung unseres eingeschlagenen Weges. Im dritten Jahr haben wir die Einsatzstrukturen und Vorgaben zu den vorangegangenen Jahren in dem Maß verändert, dass nun ein Führungsdienst die Einsätze von Notfallseelsorge, Kriseninterventionsdienst und Bereitschaftsseelsorge koordiniert.

Durch den geregelten Dienstplanablauf der drei Dekanate: ev. Sulzbach, kath. Amberg-Ensdorf und kath. Sulzbach-Hirschau, die jeweils ein Quartal im Jahr übernehmen und dann wöchentlich oder vierzehntägig unter den Seelsorgern den Dienst wechseln, hatten wir keine Probleme in der Dienstplangestaltung.

So kann ich für das fünfzehnte Jahr folgende Statistik vorlegen:

* 73 (70) Einsätze wurden in diesem Jahr von uns geleistet.
* 13 (9) mal wurde der örtlich zuständigen Seelsorger / Seelsorgerin erreicht oder der Bereitschaftsseelsorger mit dem Einsatz betraut.

* Wir wurden gerufen bei:

- plötzlicher Todesfall 36 (35)
- Unfall 7 (9)
- Brandeinsatz 1 (2)
- Suizid 10 (10)
- Betreuung von Einsatzkräften 2 (2)
- Psychische Ausnahmesituation (Pers.-suche/ Gewalt) 5 (4)
- Überbringen einer Todesnachricht 6 (7)
- Umfeldbetreuung 6 (2)

* Zu folgenden Zeiten waren die Einsätze:

- 19.00 - 07.00 Uhr 31 (20)
- 07.00 - 13.00 Uhr 20 (32)
- 13.00 - 19.00 Uhr 21 (18)

* 9 (17) Einsätze haben NFS und KID gemeinsam durchgeführt. 6 (6) wurden vom KID alleine durchgeführt.

* Es beteiligten sich SeelsorgerInnen aus den Dekanaten:

ev. Sulzbach	11 Personen
kath. Amberg-Ensdorf	10 Personen
kath. Sulzbach-Hirschau	10 Personen
KID Am-Sul	11 Personen

* 14 (10) Einätze wurden von ev. Seelsorgern und Seelsorgerinnen und 56 (60) von kath. Seelsorgern durchgeführt.

* Der Führungsdienst wurde von Diakon Reinhard Franz, Pfr. Roland Kurz, Pfr. Andreas Utzat, GR Carsten-A. Jakimowicz, Pfr. Klaus Eberius und von Diakon Peter Bublitz abwechselnd übernommen.

>> Die Zahlen in () geben den Wert des Vorjahres an. <<